

Abnahmeprotokoll der Anbindung zur föderierten Treuhandstelle (fTTP) (Wahrscheinlichkeit) für NUM CODEX

Einleitung

Dieses Protokoll dient dazu, die technische und inhaltliche Korrektheit durch die NUM Standorte zu überprüfen und ggf. notwendig werdende Korrekturen und Verbesserungen zu kommunizieren. Nur bei Zustimmung durch eine Ansprechperson Ihres Standorts kann diese Form der Kommunikation mit der föderierten Treuhandstelle produktiv gesetzt werden.

Vorbereitende Arbeitsschritte

Die vorbereitenden Arbeitsschritte bilden die Voraussetzung für die Erreichbarkeit zwischen der Infrastruktur Ihres Standortet und der fTTP (Wahrscheinlichkeit):

1. Füllen Sie das Formular „[Beantragung eines Zugangs zur fTTP-NUM](#)“ vollständig aus und senden Sie es ab.
2. Nach Bearbeitung des Formulars durch die föderierte Treuhandstelle erhalten Sie ein Zertifikat, welches die Authentifizierung gegenüber der fTTP für NUM CODEX gewährleistet. Zum Testen des Zertifikats können Sie dieses in einem Web-Browser importieren und die Verbindung zur fTTP testen. Folgen Sie dazu der Anleitung „Informationsblatt zu Client-Zertifikat“ auf der [Webseite der THS-Greifswald](#) bzw. Teil 1 des Prüfprotokolls. Die Kommunikation mit der fTTP ist ein automatischer Prozess und wird von einem Server in Ihrer Infrastruktur durchgeführt. Die Installation findet klassischerweise durch einen Systemadministrator statt.
3. Entsprechend Ihrer Auswahl im Formular, erhalten Sie ggf. (auch bei Bedarf zusätzlich) einen Benutzernamen für einen Login per Basic Authentication von uns. Dieser kann dann beispielsweise von Personen zum Testen verwendet werden.

Bei technischen Problemen oder Fragen wenden Sie sich an Ihren technischen Ansprechpartner (z.B. Systemadministrator) oder an die Kontaktadresse.

Kontaktadresse:

Unabhängige Treuhandstelle der Universitätsmedizin Greifswald
c/o Institut für Community Medicine
Ellernholzstr. 1-2
17475 Greifswald
E-Mail: ftp-num@uni-greifswald.de

Angaben

Bitte tragen Sie die nachfolgenden Angaben sorgfältig und vollständig ein.

[Pflichtangabe] Angaben zur Ansprechperson des Standorts

	Ihre Angaben
NUM Standort (Anschrift)	
Name	
Vorname	
E-Mail	
Telefonnummer	

[Optional] Angaben zum Test Client

	Ihre Angaben
Computername	
Betriebssystem	
externe IP-Adresse/-Bereich	
Technischer Ansprechpartner - für technische Rückfragen; z.B. zuständiger Systemadministrator	

Prüfprotokoll

Bitte führen Sie jeden einzelnen Prüfschritt aus und beantworten Sie die entsprechende Prüffrage mit JA oder NEIN in der Spalte JA/NEIN.

Die Prüfschritte bauen aufeinander auf. Halten Sie sich daher unbedingt an die angegebene Reihenfolge. Sobald Sie eine Prüffrage mit „Nein“ beantworten müssen, brechen Sie den Test ab und kontaktieren die fTTP.

Die Spalte Kommentar bietet Ihnen die Gelegenheit Anmerkungen zu dem einzelnen Prüfschritt vorzunehmen.

[Optional] Teil 1: Überprüfung der Sicherheitsanforderungen (Zertifikat)

Bezeichnung des Prüfschrittes	Vorgehensweise und Prüffrage	JA/NEIN	technische und inhaltliche Kommentare
Überprüfung der Browser-Verschlüsselung	Vorgehensweise: <ul style="list-style-type: none">Rufen Sie die folgende URL im Browser auf: https://browser-test.med.uni-greifswald.de/ Prüffrage: <ul style="list-style-type: none">Sehen Sie ein grünes Feld mit dem Text „Ihr Browser unterstützt TLS 1.2. Sie müssen nichts weiter tun.“?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Überprüfung der Authentifizierung	Vorgehensweise: <ol style="list-style-type: none">Rufen Sie die folgende URL im Browser auf: https://test-ftp-w.num.med.uni-greifswald.de/checkWählen Sie das Client-Zertifikat, welches Sie von der fTTP erhalten haben, aus.Bestätigen Sie die Auswahl mit ok.Geben Sie ggf. Ihren Benutzer und das selbst vergebene Passwort ein Prüffrage: <ul style="list-style-type: none">Sehen Sie ein grünes Feld mit dem Text „Sie wurden bei der Treuhandstelle der UMG erfolgreich authentifiziert. Sie müssen nichts weiter tun.“?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

[Pflichtangabe] Teil 2: Technische und inhaltliche Überprüfung der fTTP-Funktionalitäten

Bezeichnung des Prüfschrittes	Vorgehensweise und Prüffrage	JA/NEIN	technische und inhaltliche Kommentare
Registrierung eines Patienten auf Bloomfilter-Basis	<p>Hinweis: Es gibt zwei Möglichkeiten, wie Sie uns zeigen, dass Sie mit der fTTP kommunizieren können. Entweder, Sie nutzen den von uns bereitgestellten JMeter-Test oder Sie rufen auf eine andere Weise die Pseudonyme von der fTTP ab. Beide Verfahren sind hier beschrieben.</p> <p>1. Vorgehensweise ohne JMeter-Test:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Richten Sie das von Ihnen verwendete Werkzeug ein. Achten Sie dabei darauf, dass erhaltene Client-Zertifikat korrekt zu hinterlegen. 2. Registrieren Sie mindestens zwei Bloomfilter 3. Speichern Sie die resultierenden DIZ-Pseudonyme <p>Prüffrage: Wurden die Pseudonyme erfolgreich erhalten?</p> <p>2. Vorgehensweise mit JMeter-Test:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Laden Sie das JMeter-Test-Skript herunter: https://www.ths-greifswald.de/forscher/num/setup/testpaket 2. Installieren Sie JMeter auf Ihrem Testsystem (https://jmeter.apache.org/) 3. Installieren Sie Ihr Zertifikat wie in der Anleitung beschrieben (beigelegtes How-To) 4. Lesen Sie die Anweisungen in der README.md im Testpaket durch und führen Sie diese aus <p>Prüffrage: Wurde die Datei mit dem Namen results.txt erfolgreich angelegt?</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Kontrolldatei versenden	<p>Vorgehensweise:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schicken Sie die ermittelten Pseudonyme oder die „results.txt“-Datei per E-Mail an fttp-num@uni-greifswald.de <p>Prüffrage: Haben Sie erfolgreich die E-Mail mit der Datei verschickt?</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

Bezeichnung des Prüfschrittes	Vorgehensweise und Prüffrage	JA/NEIN	technische und inhaltliche Kommentare
Bestätigung abwarten	<p>Vorgehensweise: 1. Warten Sie auf eine Antwort von uns, in der wir Ihnen bestätigen, dass alles wie gewünscht funktioniert hat. Eine Antwort erhalten Sie üblicherweise innerhalb von 2 Werktagen.</p> <p>Prüffrage: Haben Sie eine Antwort E-Mail von uns erhalten?</p>	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	

weitere Bemerkungen:

Technische und inhaltliche Überprüfung der fTTP-Funktionalitäten

Mit der Beantwortung der obigen Fragen ist die technische Überprüfung abgeschlossen. Bitte bestätigen Sie im Folgenden für Ihren NUM Standort, ob die oben getesteten Abläufe korrekt durchgeführt wurden.

Die Abläufe zur Anbindung an die fTTP wurden durch unseren Standort korrekt durchgeführt → Ja Nein

Ort, Datum

Name der Ansprechperson des Standorts